Beilage zu Nr. 43 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **20 (1898)**

Heft 43

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Briefkasten der Redaktion.

Unentschlossene Mutter in **C.** Wenn Sie selbst im Falle sind, sich Ihren Kindern ganz zu widmen und deren Erziehung zu leiten, so daß die Pflegerin allezeit unter Ihrer Aufsicht steht, so genügt für diesen Posten eine ganz einfache, saubere, freundliche und willige Person. Die Unwissenheit derselben im Erziehungsfache und ihr Mangel an hygieinischer Bildung können unter Ihrem stets beobachtenden Auge kaum bleibenden Schaden anrichten. Wenn Sie aber durch gesellschaftliche oder geschäftliche Pflichten oder infolge von gesundheitlichen Störungen sich nur ab und zu in unmittelbarer Nähe der Kinder beaufsichtigend aufhalten können, so erheischt es ihre Mutterpflicht, eine nach jeder Richtung tüchtige, für das Fach der Erziehung und Pflege begeisterte und gebildete Person zu gewinnen. Nebensächliche Rücksichten sind hier nicht am Platze, und das Zuwarten ist oft verhängnisvoll. In jedem Falle aber reflektieren Sie auf Gesundheit, große Reinlichkeit, Reinheit an sich selbst und anregendes, heiteres Wesen. Eine sorgfältige Wahl lohnt sich in solchem Falle stets.

Herrn **Amand Z.** in **L.** Es müßte beides harmonieren, Bild und Brief. Das eine oder das andere für sich allein kann oft trügen. Das Richtigste aber ist immer das persönliche Sichkennenlernen und auch da, wo ernste Prüfung gewaltet, bleiben unliebsame Ueberraschungen oft nicht aus. Die Bezeichnung „angenehmes Aeußere" ist sehr dehnbar. Der persönliche Geschmack ist sehr verschieden, und eine an und für sich ganz schöne Person kann einem herzlich unsympathisch, ja widerwärtig sein. So ist es auch mit dem Gegenteil, in einem unschönen Gesicht kann ein unwiderstehlicher Zauber liegen, der auf die Dauer fesselt. Also nicht allzu lange korrespondieren, sondern sich persönlich kennen lernen.

Frau **G. Z.** in **W.** Ueber ein und dasselbe Pensionat sind uns die ganz entgegengesetztesten Urteile zugekommen. Einige sind geradezu entzückt über die erreichten Erfolge, währenddem andere sich ganz abfällig aussprechen. Wir denken, der Unterschied in der Beurteilung resultiere ebensowohl aus der Verschiedenheit der gestellten Anforderungen, als in der Verschiedenartigkeit der dem Institute zur Erziehung anvertrauten Töchter. Sie finden das letztere wenigstens in jeder Familie, wo mehrere Kinder sind, bestätigt. In den gleichen Verhältnissen, unter der nämlichen Erziehung und Behandlung der eigenen Eltern ergeben sich merkwürdigerweise die verschiedenartigsten Erziehungsresultate. Immerhin hat ein Pensionat, das an anderen glänzende Erfolge aufzuweisen hat, das Recht, den Vorwurf der Untauglichkeit zurückzuweisen und an die mangelnde Erziehung und Vorbildung im Elternhaus zu erinnern. Zudem genügt ein einjähriger Aufenthalt keinesfalls, um Charakterschwäche zu heilen und schlechte Angewohnheiten in gute umzuwandeln. — Die Veröffentlichung ihres „Mitgeteilt" müßte mit wuchtiger Schwere auf Sie und Ihre Tochter selbst zurückfallen.

Junge Mutter in **M.** Daß feuchte Luft die Ausdünstung des Körpers hindert, sehen Sie beispielsweise beim Trocknen der Wäsche, welches bei feuchtem Wetter viel mehr Zeit beansprucht als bei trockener Luft. Die mit Feuchtigkeit angefüllte Luft kann die Feuchtigkeit aus der Wäsche nicht mehr in sich aufnehmen, da sie schon bis zu einem gewissen Grade damit gesättigt ist. Der Aufenthalt in feuchten Wohnungen untergräbt die Gesundheit, weil durch die unterdrückte Ausdünstung eine Menge schädlicher Stoffe im Körper zurückbleiben. Schenken Sie also der Beschaffenheit Ihrer Wohnung die größte Aufmerksamkeit. Wenn Sie aber in der Wahl beschränkt sind, und der Gebrauch eines feuchten Zimmers durchaus nicht zu umgehen ist, so lassen Sie wenigstens einen guten Ofen in das Zimmer stellen, wohl am besten ein fein regulierbares System Immerbrenner, der beständig Wärme abgibt und die feuchte Luft im Zimmer absorbiert. Gleichzeitig aber muß für den beständigen Zutritt reiner Außenluft gesorgt werden.

Frau **W. R.** in **D.** „Purus" ist ein kleines Ergänzungsstück an dem Auslaufhahn der Hauswasserleitung, dessen Gebrauch das äußerst lästige Spritzen, den harten Strahl, der in den Schüttsteinen so lästig wirkt, vollständig aufhebt. Durch das Mundstück „Purus" entfließt das Wasser, wenn auch mit vollem Druck, doch sanft und weich, ohne die Umgebung durch Verspritzen naß zu machen. Das neue Fabrikat ist ein Instrumentchen, das beim ersten Versuch jedermann sofort einleuchten muß und das, wenn einmal in Funktion nicht mehr entbehrt werden möchte. Da der kleine Apparat mit einem einzigen Handgriff an jedem Hahn ohne weiteres befestigt werden kann, so würde eine energische und gewandte Frau zum Verkauf und Montieren in den Häusern sicher einen lebhaften Verdienst finden. Bei uns stehen zwei solcher Apparate in Funktion; es steht Ihnen mit Vergnügen frei, dieselben zu besichtigen. Für Näheres wenden Sie sich am besten an die Firma Müller & Co. in Zofingen, welche das Generaldepot für die Schweiz führt.

Schwarze Seidenstoffe

solideste Färbung, mit Garantieschein für gutes Tragen und Haltbarkeit. Direkter Verkauf an Private porto- und zollfrei ins Haus zu wirkl. Fabrikpreisen. Taus. von Anerkennungsschreiben. Muster franko auch von weisser und farb. Seide.

Seidenstoff-Fabrik-Union

Adolf Grieder & Cie., Zürich (Schweiz)

Königl. Hoflieferanten. [1841

Das Bessere ist des Guten Feind. Tadellose Stärkewäsche ist der Stolz der Hausfrau. Alle Mühe und Arbeit nützt aber nichts, wenn die Stärke nicht von vorzüglicher Qualität ist. Das Vortrefflichste, was auf diesem Gebiete neuestens mit Recht gepriesen wird, ist die **Remy-Reisstärke;** sie vereinigt alle wünschbaren Eigenschaften in sich und wird von fachkundigen Personen jedem andern Fabrikate vorgezogen. [1678

Frohheim

Rosenbergstrasse, St. Gallen.

Ein angenehmes Leseheim

für Damen aus der Stadt und vom Lande *bildet das nun wieder gesicherte Lesezimmer des Friedensvereins St. Gallen und Umgebung. Frauen und Jungfrauen finden darin verschiedenartigen angenehmen Lesestoff, sind ganz ungestört und können zugleich, vielleicht ermüdet von der Reise oder auch nur von Ausgängen, daselbst lesend bequem ausruhen.* [1669

Eine Wiege und ein Herz

in trautem, schönem Heim ist bereit, ein verwaistes, kleines Töchterchen liebend und schützend aufzunehmen, es zu hegen und zu pflegen. Das Verwaiste würde von mütterlicher Liebe und väterlicher Sorge umgeben, und sein Leben würde sich auf der Sonnenseite des Daseins entwickeln. Es müsste aber ein gesundes, gutgeartetes und hübsches, anmutiges Kindchen sein, am liebsten im Alter von einem halben bis zwei Jahren, und die Angehörigen müssten sich zur vollständigen Abtretung verpflichten können. Waisenbehörden oder Mütter, welche gerne in dieser Weise den Lebenspfad eines Waisleins ebnen wollten, sind gebeten, sich zu melden unter genauer Angabe der bestehenden Verhältnisse sub Chiffre „Waise". [1849

Blutarmut (Anaemie).

Herr **Dr. Neumann,** Kinderarzt in **München** schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogen habe ich in zwei Fällen von **Blutarmut** und **Rekonvalescenz** post typhum abdom. erprobt. **Die Wirkung war eine geradezu frappante;** die Patienten erholten sich so auffallend gut und schnell, wie ich es bei Gebrauch ähnlicher Kräftigungsmittel noch nie beobachtet habe. Ich stehe nicht an, Ihrem Hämatogen die erste Stelle unter allen existierenden Haemoglobinpräparaten einzuräumen und habe mir fest vorgenommen, in geeigneten Fällen nur Ihr wirklich wertvolles Präparat zu verordnen." Depots in allen Apotheken. [1082

Zum Einkauf von Stickereien

für Damen- und Kinderwäsche werden gerne Muster abgegeben. Außerordentlich billige Preise, weil Gelegenheitskauf. Offerten unter Chiffre B befördert die Expedition d. Bl. [697

Der Kasseler Hafer-Kakao-Fabrik Hausen & Co. bestätige ich auf ihre Anfrage vom 20. Juli d. J., dass ich den *Kasseler Hafer-Kakao* in den letzten anderthalb Jahren vielen Personen als ein ebenso schmackhaftes als leicht verdauliches Nahrungsmittel empfohlen habe. Er leistet bei Störungen der Magen- und Darmverdauung, insbesondere bei Neigung zur Diarrhœ, vorzügliche Dienste. Er ist weniger süss als die unter dem Namen Racahout im Handel befindlichen Präparate aus Kakao und feinen Getreidemehlen, und wird deshalb von vielen Erwachsenen diesen vorgezogen, an Nahrhaftigkeit und Verdaulichkeit kommt er ihnen mindestens gleich und ist dabei billiger. [1450

Heidelberg. **Dr. Kussmaul.**

Siehe im Annoncenteil: Paris, Grands Magasins du Printemps.

Seiden-Damaste Fr. 1.40

bis 22.50 p. M. u. Seiden-Brocate – ab meinen eig. Fabr. [1373]

sowie **schwarze, weisse u. farbige Henneberg-Seide** v. **85 Cts.** bis **Fr. 28.50** p. Met. — glatt, gestreift, karriert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)

Seiden-Damaste	v. **Fr. 1.40—22.50**	**Ball-Seide**	v. **85 Cts.—22.50**
Seiden-Bastkleider p. Robe	„ „ **10.80—77.50**	**Seiden-Grenadines**	„ **Fr. 1.35—14.85**
Seiden-Foulards bedruckt	„ „ **1.20— 6.55**	**Seiden-Bengalines**	„ „ **2.15—11.60**

per Meter. **Seiden-Armûres, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines,** seidene **Steppdecken-** und **Fahnenstoffe** etc. etc. **franko ins Haus.** — Muster und Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.

Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitiformat beigelegt.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellesuchenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Ein Mädchen, welches einfach kochen, nähen und bügeln kann, sucht auf 1. November Stelle in ein gutes Privathaus auf dem Lande. Familiäre Behandlung ist die Hauptsache. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Offerten unter Chiffre F O 1867 befördert die Expedition. [1867

Eine Tochter sucht Gelegenheit, sich neben einem Chef oder einer guten Köchin im Kochen auszubilden. Gefl. Offerten Nr. 1868 F V befördert die Expedition d. Bl. [F V 1868

Sterilisierte Alpen-Milch.

Berneralpen-Milchgesellschaft.

Von den höchsten wissenschaftlichen Autoritäten als **bester und einfachster Ersatz für Muttermilch** warm empfohlen. [1133

In Apotheken oder direkt von Stalden, Emmenthal, zu beziehen.

Zuverlässigste und kräftigste

Kindermilch.

Institut Pestalozzi.

Französisches Töchter-Pensionat.

Château de Vidy bei Lausanne.

Gründliche Erlernung der französischen, sowie modernen Sprachen; Musik, Malen, Anstandslehre, Hausführung, Kochkunst, weibliche Handarbeiten. Prospekte, sowie weitere Auskunft durch [1835] **Die Direktion.**

Institut Hasenfratz in Weinfelden

vorzüglich eingerichtet zur Erziehung von

körperlich und geistig Zurückgebliebenen.

Erste Referenzen. [1797

Ein intelligentes, braves Mädchen, Engadinerin, in Handarbeiten und Bügeln bewandert, sucht sofort Stelle als Zimmer- oder Ladenmädchen. [1855

Eine selbständige Saaltochter mittlern Alters wünscht Saison- oder Jahresstelle in einem Hotel. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Schriftliche Offerten unter Chiffre N B 1853 befördert die Expedition d. Bl. [1853

Ein junges Mädchen, welches unter gründlicher Anleitung die Hausgeschäfte erlernen soll, findet hiezu Gelegenheit in einer respektablen Familie. Guter Charakter, Reinlichkeit und Freude am Lernen ist erforderlich. Offerten mit näheren Angaben befördert die Expedition d. Bl. [1851

On demande une jeune fille de 19 à 20 ans comme volontaire pour apprendre le français. Elle aurait à s'aider au ménage et servir au café. Traitement de famille et leçons. Référence Mr. Chatelaunaz, pasteur. [1871

S'adressez à Mme. Jaquier, Hôtel du Poids, **Lucens,** *Vaud.*

Ein nettes, sauberes **Mädchen** *zur Aushülfe in Küche und Wirtschaft findet sofort Stelle. Offerten unter Chiffre H S 1833 befördert die Exped.* [1833

Für eine Familie in Schaffhausen mit drei Kindern von 1/2 bis 4 Jahren wird eine evang. tüchtige, erfahrene

Bonne

gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften und Photographie unter Chriffre A R 1873 an die Exped. d. Bl. [1873

Auf sofort wird gesucht ein braves, fleissiges Mädchen als Volontärin. Erlernung der französischen Sprache und gute B handlung zugesichert. **Mme. L. Langel, Neuveville** *(Bielersee).* [1828

Für eine achtzehnjährige, gut erzogene junge Tochter, welche die Damenschneiderei gelernt hat, wird auf Neujahr 1899 in einer guten Familie Stellung gesucht, sei es als Zimmermädchen oder zur Besorgung von Kindern, wo ihr Gelegenheit geboten wäre, sich im Nähen zu üben. Es wird auf eine dauernde Stelle reflektiert. Gefl. Offerten unter Chiffre S W 1823 befördert die Exped. [1823

Für eine junge Tochter, die eine gute Lehre als Damenschneiderin gemacht und nachher in zwei feinen Ateliers zur weitern Ausbildung ein Jahr lang gearbeitet hat, die also an exaktes, geschmackvolles Arbeiten gewöhnt ist, wird in einem ersten Geschäft auf kommendes Frühjahr Stelle als Arbeiterin gesucht. Vorgezogen wird eine solche, wo im Hause der Prinzipalin Pension und Familienanschluss geboten ist. Gefl. Offerten unter Chiffre Z J 1819 befördert die Exped.

Für eine hochachtbare Tochter mit gediegener Bildung und Erziehung, in beaufsichtigender Führung eines Haushaltes erfahren, auch im Kochen bewandert, sucht man Stellung zur Stütze einer Hausfrau, zur Pflege und Gesellschaft einer einzelnen Dame oder dergleichen. Die Betreffende ist stillen, bescheidenen und angenehmen Wesens; sie reflektiert aber nur auf eine Stelle, wo sie nicht als Dienstmädchen behandelt und angesehen wird und wo nicht hauptsächlich physische Kräfte verlangt werden. (F V 1787

Eine gut denkende Pflegemutter, deren Verhältnisse ihr leider nicht gestatten, zu ihren eigenen Kindern ein fremdes ohne Entschädigung zu nähren, zu kleiden und zu erziehen, sucht ein liebewarmes Plätzchen für ein nettes, gesundes und fröhliches 1/2 Jahr altes Mädchen, wo es als eigen angenommen würde. Das Kindchen würde vollständig abgetreten und wäre jede Einmischung von elterlicher Seite ausgeschlossen. (F V 1785

Gesucht.

Ein intelligentes Mädchen aus guter Familie findet Aufnahme als [1862

Lehrtochter

in einer Blumenfabrik. Nach beendigter Lehrzeit feste Anstellung. Offerten unter Nr. 1862 befördert die Exped. d. Bl.

Gesucht.

Ein alleinstehendes, älteres Fräulein in Lausanne sucht zur Besorgung des kleinen, gepflegten Haushaltes eine einfache, stille Tochter aus christlichem Haus. Die Betreffende soll nähen und gut flicken können, auch von der Küche etwas verstehen. Gesetzter Charakter wird verlangt und das Alter etwa 18—20 Jahre. Gute Empfehlungen sind erforderlich. Offerten befördert die Exped. [1869

Gesucht.

Eine gesunde Tochter aus guter Familie, welche die ***bessere*** *Küche versteht, in allen häuslichen Arbeiten tüchtig ist, sowie im Nähen, Flicken und Bügeln wohl bewandert und welche auch mit grösseren Kindern umzugehen versteht, in gutes Privathaus nach Zürich gesucht. Grobe Arbeit wird nicht verlangt.* [1872

Offerten unter Chiffre E K 1872 befördert die Expedition d. Bl.

Jacques Becker, Ennenda-Glarus.

Billigste Bezugsquelle (besteht seit 1860) für **Baumwolltücher** und **Leinen** zu **Engrospreisen.** Princip: Nur ausgesuchte prima Qualitäten Abgabe jedoch nicht unter 1/2 Stück 30/35 Meter. Courante Tücher, roh von **15 Cts.,** gebleicht von **20 Cts.** an per Meter, bis zu den feinsten Specialitäten. — Wollen Sie Muster verlangen u. **vergleichen.** (1826

Probieren Sie den echten

Kasseler Hafer-Kakao

derselbe leistet allen ***Magenleidenden, Nervösen, Kranken*** und ***Gesunden*** die besten Dienste. ***Kasseler Hafer-Kakao*** ist das beste Frühstücksgetränk für jung und alt, gross und klein. Er ist käuflich in den ***Apotheken, Delikatess-, Droguen-*** und besseren ***Kolonialwarenhandlungen à Fr. 1.50 pro Karton.*** [1436

Man beachte den ***blauen Karton*** und weise die zum Teil wertlosen, billigeren Nachahmungen zurück.

Engros-Lager: C. Geiger, Basel.

Pension und

Badeanstalt „Neubad" Heiden

(Kant. Appenzell A.-Rh., Schweiz)

zugleich ***Pensionat für Freunde der Elektro-Homœopathie „Sauter"***

Specialist hiefür L-Arzt Fch Spengler, Heiden.

Besitzer: ***F. Bænziger-Zahner.***

Heilfaktoren: *Sämtliche Hauptmedikamente und Hülfsmittel des Elektrohomœop. Instituts Genf. Manuelle Massage und schwedische Heilgymnastik. Mineral-, Sool-, Fichten-, Molken- und elektrische Bäder. Douchen. — Das ganze Jahr geöffnet. — Weitere Auskunft erteilen und Anmeldungen nehmen gerne entgegen* [1760]

Der Besitzer und der Arzt.

[1536

Anstalt für Epileptische in Herisau

„Philadelphia".

Neu gegründete Anstalt unweit Herisau in stiller, ländlicher Umgebung. Gesunde Lage. Die Anstalt ist vorderhand nur für männliche Kranke bestimmt. Dieselben finden entsprechende Beschäftigung in Haus und Garten. Christliche Leitung. [1817

Kranke können vom 13. Altersjahr an aufgenommen werden, und beträgt der **Pensionspreis** per Tag **Fr. 1. 50** und mehr, je nach Zimmer und besonderen Ansprüchen.

Anstaltsarzt ist **Dr. Züst** in Herisau.

Aufnahmsgesuche sind zu richten an

Jezler und **Pfändler.**

Lohnender Massenartikel.

„PURUS"

Bester, sauberster, einfachster, hygieinischer Wasserdruckregler der Welt. (Aus Porzellan mit nicht oxydierendem Gewebe.) Wassererspar-nis! Kein Spritzen mehr! Reines, klares Wasser! An jedem Wasserhahn ohne weiteres anzubringen. [1815

Wiederverkäufer an allen Plätzen mit Wasserversorgung gesucht.

Einzelne Probe-Exemplare à Fr. 1.— franko gegen Nachnahme.

(Durchmesser des Wasserhahnes ist anzugeben.)

Generaldepot für die Schweiz: Müller & Cie. in Zofingen.

Hauptdepot für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone Luzern, Schwyz und Zug, bei: **Alphons Hauser in Wetzikon.**

Gesucht:

eine junge Tochter aus achtbarer Familie als (M 9865 Z) [1836

Kindermädchen

zur Wartung zweier Kinder von 2 und 3 Jahren. Nur solche, welche mit Kindern umzugehen verstehen, zuverlässig und pflichttreu sind, mögen sich melden. Gut Nähen Bedingung. Prima Referenzen unerlässlich. Gefl. Offerten sub **Z K 6360 an Rudolf Mosse, Zürich.**

Schweizerfrauen

unterstützet die einheimische Industrie!

Wer solide, schwarze oder farbige **Kleiderstoffe**

bestes Schweizerfabrikat, in reiner Wolle, von Fr. 1.25 an der Meter in jedem gewünschten Metermass zu **wirklichen Fabrikpreisen** kaufen will, verlange die Muster bei der neu eröffneten **Fabrikniederlage**

Ph. Geelhaar in Bern.

Telephon Nr. 327. (1655

Muster umgehend franko.

NB. Bei Trauerfällen verlange man die Muster telegraphisch oder telephonisch.

Kath. Töchter-Institut

Faubourg du Crêt 21, Neuchâtel. 1776

Für Prospekte wende man sich an die Vorsteherin. Eintr. auf Ende Oktober.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig durch eigene Mittel (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger

1714] **Ennenda.**

Th. Russenberger, Zürich

Sanitäts-Geschäft — **Paradeplatz Waaggasse Münsterhof** 1859

Artikel zur Krankenpflege

Chirurg. Verbandstoffe. — Aerztl. Instrumente. Telegramm-Adresse: **„Sanitas Zürich."** Telephon Nr. 1795. (M 9925 Z)

Farbenfabriken vorm.

Friedr. Bayer & Co., Elberfeld.

Abteil. f. pharmaceut. Produkte.

Somatose

ein aus Fleisch hergestelltes und die Nährstoffe des Fleisches (Eiweisskörper und Salze) enthaltendes Albumosen-Präparat, geschmackloses, leicht lösliches Pulver,

als hervorragendes

Kräftigungsmittel

für

schwächliche in der Ernährung zurückgebliebene Personen, Brustkranke, Nervenleidende — ***Magenkranke, Wöchnerinnen, an englischer Krankheit leidende Kinder, Genesende,***

sowie in Form von

Eisen-Somatose

besonders für [1516

Bleichsüchtige

ärztlich empfohlen.

Somatose regt in hohem Masse den Appetit an.

Nur in Originalbüchsen von 25, 50, 100 u. 250 gr. erhältlich in Apotheken und Droguerien.

Empfohlen durch die „Schweiz. Frauen-Zeitg."

Reform-Korsett

Mieder-System Dr. Anna Kuhnow.

Vermeidet jeden für die Verdauung, Atmung und **Blut-Cirkulation schädlichen Druck. Gestattet freie Bewegung** und **das Tragen der Unterkleider** durch **die Schulter.** [1837

Ist leicht waschbar.

Besonders empfehlenswert für Frauen, die körperlich arbeiten, Leidende, Schwangere, sowie als erstes Korsett f. Mädchen.

Ab Lager von Fr. 6.— an, nach Mass Fr. 1.50 mehr.

F. Wyss, Gesundheitskorsett-Fabrikation

Mühlebachstr. 21, Zürich V.

Verkaufsstellen:

Affoltern a. A.: J. Meyer-Wydler.
Altstätten (St. G.): Baumgartner, Marktg.
Bern: Stückelberger, Kramgasse 74.
Buchs (St. G.): Schwestern Rhyner.
Chaux-de-Fonds: Sandoz-Petremond, rue Jaquet Droz.
Mme. Devaux, rue de la paix 11.
Davos-Platz: Wilh. Glitsch.
Frauenfeld: Frl. A. Müller, Stickereigesch.
Genf: Mme. Bosshard, 10 rue de Carouge au IIième.
Heiden: A. Lutz-Tagmann z. neuen Bazar.
Kerns: Röthlin, Tuchhandlung.
Lausanne: Mme. Voruz, rue d'Etraz 25.
Männedorf: Frau Trudel-Spinner.
St. Gallen: Fr. Schönenberger-Hebbel, Neug. Fr. Mösly, Speisergasse 22, I. St.
Rapperswil: Bremy-Stammer.
Romanshorn: Frau Fischer-Züllig.
Wädensweil: Frl. Leuthold, Handlung.
Winterthur: Fr. R. Schneider-Spichiger, Marktgasse 36. [1840]
Wolfhalden: Frau Engi, Schulhaus.

Herrenhemden

nach Mass
in exakter Ausführung
empfiehlt [1830

E. Senn-Vuichard
z. Pilgerhof, St. Gallen.

Durch die einfache und leicht durchführbare Kur des Herrn Popp bin ich von meinem 12jährigen Magenleiden vollständig geheilt worden. Auch heute noch, nach reichlich einem Jahre seit Gebrauch der Kur, befinde ich mich vollkommen wohl. Buch und Fragebogen sendet auf Wunsch Herr J. J. F. Popp in Heide, Holstein, gratis. [1494
Rudolf Benz, Bezirksrichter, Wülflingen, Kt. Zürich.

Preis per Flasche Fr. 1.

Protektol
Ledersohlen-Schutz

ist das einzig b. Mittel, um Ledersohlen dauerhaft zu machen und verhütet auch, dass die Sohlen bei nassem Wetter das Wasser durchlassen.
Einzige Fabrikanten:
Graf & Biedermann
Droguerie z. kl. Engelburg
St. Gallen. (1870
Zu haben in allen besseren Handlungen oder direkt per Nachnahme.

Bettnässen.

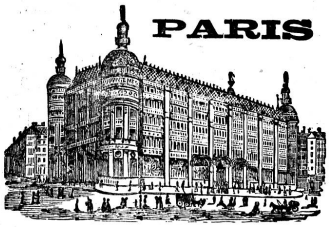
Durch die briefliche Behandlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, wurde mein Knabe von **Bettnässen, Blasenschwäche** schnell und billigst geheilt, was ich gerne bezeuge. Töss, den 16. März 1898. Joh. Baur, Monteur. Adresse: **O. Mück, prakt. Arzt in Glarus** [1821

Damen-, Herren-, Knaben-

LODEN EINZIGES SPECIAL-GESCHÄFT DER SCHWEIZ. ZÜRICH BAHNHOFSTR. 11 **Jordan & Cie**

Meterweise!
Anfertigung nach Mass!
Fert. Jaquette-Costüme
von Fr. 25.— an. [1641

PARIS



GRANDS MAGASINS DU

Printemps

NOUVEAUTÉS

Die geehrten Damen, denen unser neuer **Winter-Catalog** nicht zugegangen sein sollte, wollen ihre diesbezüglichen Anfragen gefl. an

JULES JALUZOT & Cie, Paris,

richten. Die Zusendung desselben erfolgt alsdann vollständig **Kostenfrei.**

Versendung aller Aufträge von mindestens 25 Franken, zoll-und portofrei, mit einem Preiszuschlage von **5%.**

Eignes Speditionshaus für die Schweiz, in BASEL, 14, Aeschengraben, 14.

1860 (X 8196 H)

I. Zürcher Kochschule.

Persönlich geleitet von Frau Engelberger-Meyer

Zeltweg 5, **Zürich.**

Der 104. Kurs beginnt am 7. November 1898 und umfasst die einfache wie die feine Küche; der Unterricht wird auf praktische und leichtfasslichste Art erteilt. Prospekt gratis. (Schülerinnenzahl bis heute 1600.) Zugleich empfehle das von mir herausgegebene **Kochbuch,** elegant gebunden, zum Preise von **Fr. 8. —.** (OF 7173) [1846

Hochachtungsvoll **Obige.**

Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz HERISAU (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8—12½ Uhr, nachmittags 2 - 6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.

Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.
Plombieren. — Künstliche Zähne.

Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von **Kindern,** welche an **schwerem Zahnen, Zahnpusten, Krämpfen, Convulsionen etc.** leiden, **bei sicherm Erfolg.** [1759

Gesellschaft für diätetische Produkte A.-G., Zürich.

Enterorose.

Bestes, **rein diätetisches Nährmittel** für Erwachsene und Kinder bei **allen** Störungen des **Verdauungsapparates,** wie Katarrhe, Diarrhoe, Cholera nostras, Dysenterie. [1662

Ueberraschende Erfolge, wo andere Mittel nichts mehr halfen — laut Zeugnissen von Professoren und Aerzten und Dankschreiben von Privaten.

Verkauf nur in Apotheken.

Reiner Hafer-Cacao

Marke: Weisses Pferd

ist das beste und gesündeste Frühstück für jedermann. — Für Kinder und magenschwache Personen ist er ein unschätzbares Nährmittel. **Empfohlen von einer grossen Anzahl bedeutender schweizerischer Aerzte.** — Bestes Produkt dieser Art. [1468

Preis per **Carton à 27 Würfel Fr. 1 30** } rote Packung.
„ „ **Paquet, loses Pulver „ 1.20** }

Alleinige Fabr.: **MÜLLER & BERNHARD,** Cacaofabrik, **CHUR.**

Koch- und Haushaltungsschule

von **Frau L. Herzog** geleitet.

Birmansgasse 27 **BASEL** Birmansgasse 27.

Prospekt zur Verfügung. — Prima Referenzen.

Es empfiehlt sich bestens (H 3922 Q) (1719

Frau Witwe Herzog.

Zur Wintersaison empfehle:
Froststifte
Kampher-Ice
Frostbeulen-Liniment

Dr. Wünsches
Schnupfenmittel
Schnupfpulver

Warzenmittel
Hühneraugenringe
Hühneraugenmittel [1875

C. Fr. Hausmann
Hecht-Apotheke
St. Gallen.

Berner Halblein

stärkster, naturwollener Kleiderstoff

Berner Leinwand

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern bemustert. **Walter Gygax,** Fabrikant, **Bleienbach** (Kt. Bern). [1834

Strümpfe
für Damen und Kinder
Strumpflängen
in allen Grössen
Herrensocken
alles aus bestem Material gestrickt
empfehlen
Emil Wild & Cie.
Baumwollbaum Multergasse
St. Gallen.

[1858

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, **Zürich,** übermittelt franko gegen Einsendung von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (IV. Auflage) über den [1813

Haarausfall

und **frühzeitiges Ergrauen,** deren allgemeine Ursachen, Verhütung u. **Heilung.**

Schnellglanzwichse von SUTTER-KRAUSS & Co. OBERHOFEN, Thurgau.
als das beste Fabrikat bekannt.
Sofortiger Glanz!
Grösster Fettgehalt.
[1476] (H 2017 Z)

Blasenkatarrh.

Bestätige, dass ich durch die briefliche Behandlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, v. meinem Uebel, **Blasenleiden** (schmerzhaftes Urinieren, Harndrang, Brennen, Stuhlverstopfung etc.), vollständig geheilt wurde. Kronskamp b. Laage (Mecklenburg), den 13. Juni 1898. Fr. Zumbrunnen. Adresse: **O. Mück, prakt. Arzt in Glarus.** [1820

Der aus den besten Bitterkräutern der Alpen und einem leichtverdaulichen Eisenpräparat bereitete **Eisenbitter** von **Joh. P. Mosimann,** Apoth., in Langnau i. E., ist eines der wertvollsten **Kräftigungsmittel.** Gegen **Appetitlosigkeit, Bleichsucht, Blutarmut, Nervenschwäche unübertroffen** an Güte. Die Flasche à Fr. **2½** mit Gebrauchsanweisung zu haben in den meisten Apotheken der Schweiz. (H 4000 Y) [1863

Maestrani
Hafer-Cacao
ausgezeichnetes Frühstück
für [1800
Gross und Klein
Gesunde u. Kranke.

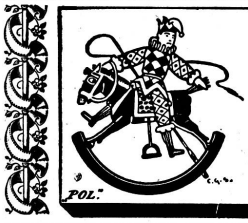
Haarausfall.

Unterzeichneter bestätigt, dass er durch die briefliche Behandlung des Hrn. O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, von seinem Uebel **Haarausfall, Schuppen und Beissen** schnell und vollständig befreit wurde. Grabs, den 13. März 1898. Wilh. Lang, Obermüller. — Beglaubigt, Gemeindammannamt Grabs. — Adr. **O. Mück, prakt. Arzt in Glarus.** [1636

Unter-Jupons
85 cm lang, dunkelblau
aus (H 4535 Q)
Tricot-Wasch-Plüsch
à Fr. 6.— per Stück [1802
solid konfektioniert, so lange Vorrat durch
Schatzmann & Cie., Zofingen.

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten
in jedem Genre liefert prompt
Buchdruckerei Merkur in St. Gallen.

Für 6 Franken
versenden franko gegen Nachnahme
btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1043
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.



Spielwaren
Spezialität
FRANZ CARL WEBER
62 Mittlere Bahnhofstrasse 62
ZÜRICH

MAGGI'S **Suppenwürze** findet bei allen, welche auf eine **schmackhafte, gesunde Küche und Sparsamkeit** sehen, die grösste Anerkennung. Zu haben in allen Spezerei- und Delikatessen-Geschäften.

Originalfläschchen von 50 Rp. werden zu 35 Rp., diejenigen von 90 Rp. zu 60 Rp. und solche von Fr. 1.50 zu 90 Rp. mit Maggis Suppenwürze nachgefüllt. [1810

Echte Damen-
und Herren-Loden
Bündnertücher, Wettermäntel
liefern billigst [1816
Bener, Söhne, Chur.
Muster franko.

Gesichts- und Zahnschmerzen.

1230] Hiemit spreche ich Ihnen meinen besten Dank aus für Ihre erfolgreiche, briefl. Behandlung; meine heftigen **Gesichts- und Zahnschmerzen (Neuralgie)** haben vollständig nachgegeben. Asylstr. 102, Zürich V, den 30. Dez. 1897. Reinhold Krebser. Die Echtheit obiger Unterschrift des Herrn Reinhold Krebser, Bahnangestellter, beglaubigt: Zürich V, den 30. Dez. 1897. Notariat Hottingen: H. Morf, Notar. Adresse: **„Privatpoliklinik,** Kirchstrasse 405, **Glarus."**

Meine Aussteuer-

specialbranche bietet Töchtern **jeden Standes** Gelegenheit zur Anschaffung **solider und geschmackvoller Möbel** in gewünschter Preislage.

Beispiel für eine einfache Einrichtung:

Schlafzimmer in Nussbaum, matt und poliert: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachttische mit Marmorplatte, 1 zweiplätzige Waschkommode mit Marmoraufsatz und Krystallspiegelaufsatz, 1 Handtuchständer, 1 Spiegelschrank mit Krystallglas, 2 Plüsch-Bettvorlagen, 1 Linoleum-Waschtisch-Vorlage, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, **Fr. 750.—.**

Speisezimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büffett mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrsitz, 1 Serviertisch, 1 Sofa mit prima Ueberzug, 1 Querspiegel, 44/73 cm Krystallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stangengarnitur, **Fr. 650.—.**

Salon in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarnitur mit Moquettetaschen, ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 Salontisch, 1 Silberschrank, 1 Musikständer, 1 Paar doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stangengarnitur, 1 Salonteppich, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm, Krystall, **Fr. 800.—.** (970

Alle nussbaumenen Möbel sind inwendig mit Eichenholz fourniert.

Permanente Ausstellung 30 fertiger Zimmer.
Zweijährige, schriftliche Garantie.
AD. AESCHLIMANN
Möbelfabrik, Schifflände 12, Zürich.

Lästige Gesichtshaare
bei Damen

werden gänzlich und für immer entfernt vermittelst Elektrizität. — Anfragen unter Chiffre A H A poste restante Basel werden prompt beantwortet. [1854

Villa Rosalie Schweiz. **Kl. vegetarische Heilanstalt**
Eglisau (Syst. Kuhne). Prospekte.
(OF 3814) (1048

Direkt von der Weberei:
Leinen [1804
Tischzeug, Servietten, Küchenleinwand, Handtücher, Leintücher, Kissenanzüge, Taschentücher etc. Monogramm- u. a. Stickereien. Etamines. Grösste Auswahl. Nur **bewährte, dauerhafteste** Qualitäten; für **Braut-Aussteuern** besonders empfohlen Billige, **wirkliche** Fabrikpreise. Muster franko.
Mechan. und Hand-Leinenweberei
F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern).

Hausfrauen!

Das Praktischeste, Wärmste und Gefälligste für Herbst und Winter ist der in allen Farben waschechte (H 4487 Q) [1801
Tricot-Wasch-Plüsch
für Damen- und Kinder-Konfektion. **Billige Preise. Meterweise Abgabe.**
Muster auf Verlangen sofort!
Schatzmann & Cie. in Zofingen.

Sanatorium Dr. Mœri, prakt. Arzt
NIDAU bei Biel (Kt. Bern)
für **Nervenkranke, chronische und Hautleiden, Spitz- und Klumpfuss-Behandlung** nach eigener bewährter Methode. (OH 1933) [1866
Sorgfältige, individuelle ärztliche Pflege und Behandlung.
Milchkuren - Terrainkuren - Schattige Anlagen - Seebäder.

Vor der Behandlung Telephon Tramverbindung Nach der Behandlung

Prima Lotzwyler Zucker-Essenz
anerkannt bestes Kaffeesurrogat
verleiht dem Kaffee eine schöne klare Farbe und erhöht dessen Aroma.
Diplom für Reinheit des Fabrikates:
Schweiz. Landesausstellung Zürich 1883.
In Pfundbüchsen zu beziehen durch alle besseren Spezereihandlungen. [1861
Bühler & Zimmermann.

von
Bergmann & Cie.
ZÜRICH.
Nur echt mit der [1399
Schutzmarke: **Zwei Bergmänner.**

Trunksucht-Heilung.

1231] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr zum **Trinken,** befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich gar viele Leute, und wird man sich allg. verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich werde Ihr Trunksucht-Heilverf., das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Lagerstrasse 111, Zürich III, 28. Dez. 1897. Albert Werndli. Zur Beglaubigung vorsteh. Unterschrift des Hrn. Albert Werndli, Lagerstrasse 111, dahier. Zürich III, 28. Dez. 1897. Der Stadtammann: Wolfensberger, Stellvertr. Adr.: **„Privatpoliklinik,** Kirchstr. 405, **Glarus."**